

Täglicher Wetterbericht

des Meteorologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: Meteorologischer Dienst der DDR, Zentrale Wetterdienststelle
1500 Potsdam, Michendorfer Chaussee 23

Fernruf-Sammelnummer 3160, Telex-Nr. 015532

ISSN 0232-5578

Index 30086

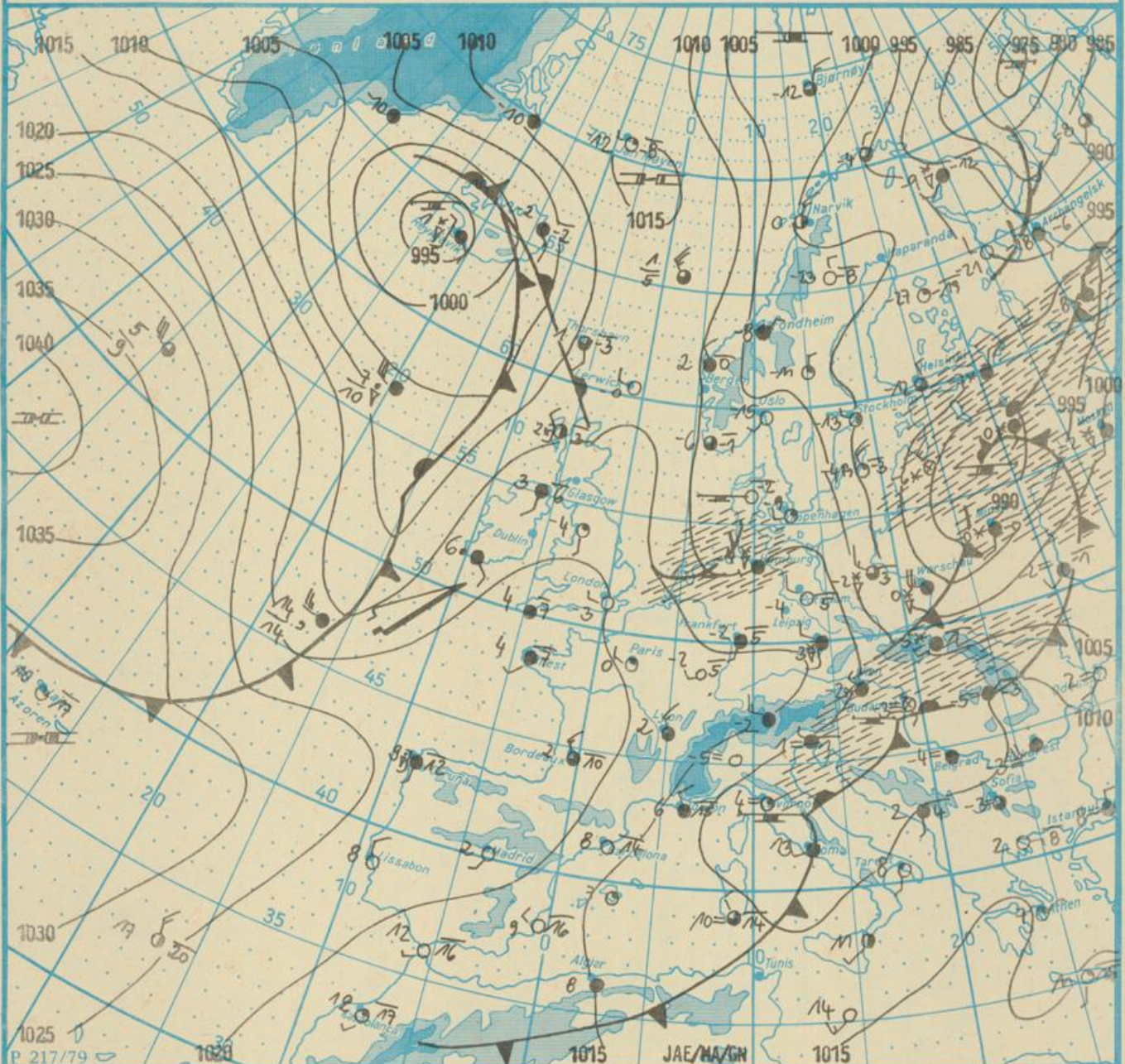
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.
Bezugspreis monatlich 4,- M (einschließlich Beilagen) EVP 0.15 M.

AN (EDV) 603500

Jahrgang 37

Sonntag, den 11. Dezember 1983

Nr. 345



Wetterlage

11. 12. 83, 01h

M 1 : 30 000 000

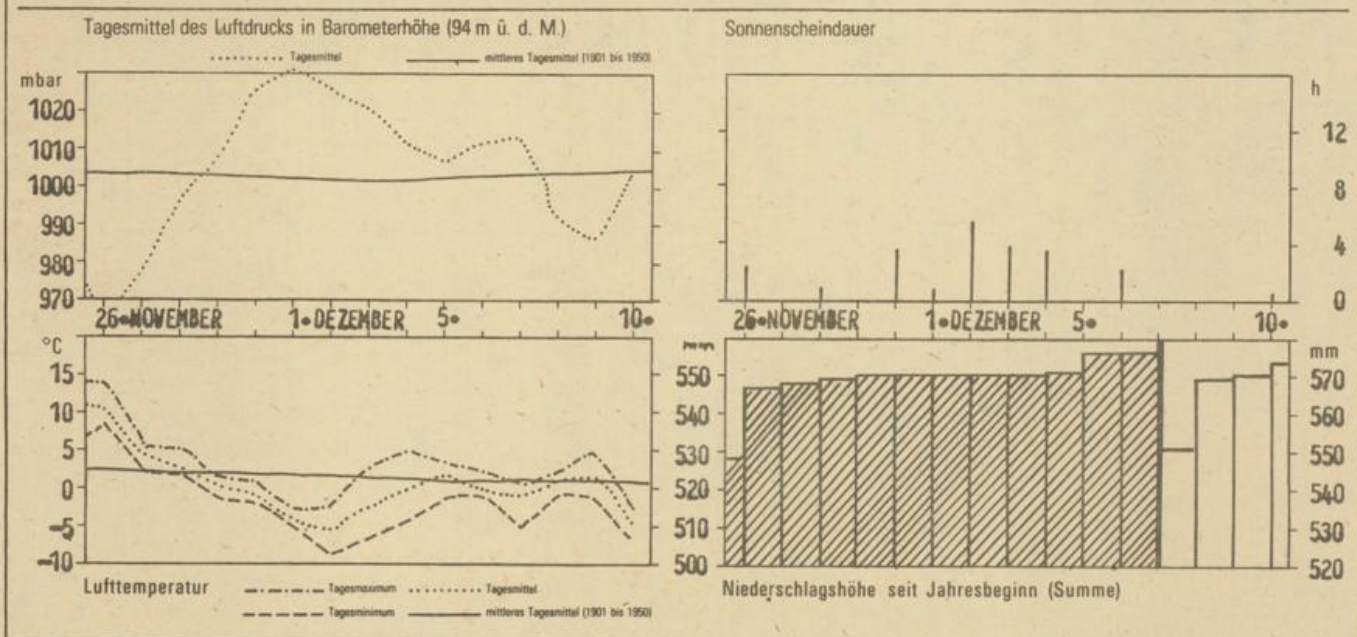
	Warmfront		Stromung in Warmluft		Dunst		Sprühregen		Graupelschauer		windstill		wolkig
	Kaltfront		Stromung in Kaltluft		feuchter Dunst		Regen		Hagelschauer		umlaufender Wind		heiter
	Oklusion		Niederschlagsgebiet		Bodennebel		Glatteis		Regenschauer		Nordost 5 km/h		wolkig
	Konvergenzlinie		10		Nebel		Schnee		Schneeschauer		Ost 10 km/h		stark bewölkt
	Hochdruckgebiet		12		Nebel in der Umgebung		Schneetreiben bzw. Sandsturm aber nicht zum Beobachtungstermin z.B. *)		Wetterleuchten		Südost 30 km/h		bedeckt
	Tiefdruckgebiet		Tagesmaximum der Lufttemperatur des Vortages						Gewitter		Südwest 100 km/h		Bedeckung nicht angebar
	Tiefdruckkeil												
	Zwischenhoch												
	Tiefausläufer												

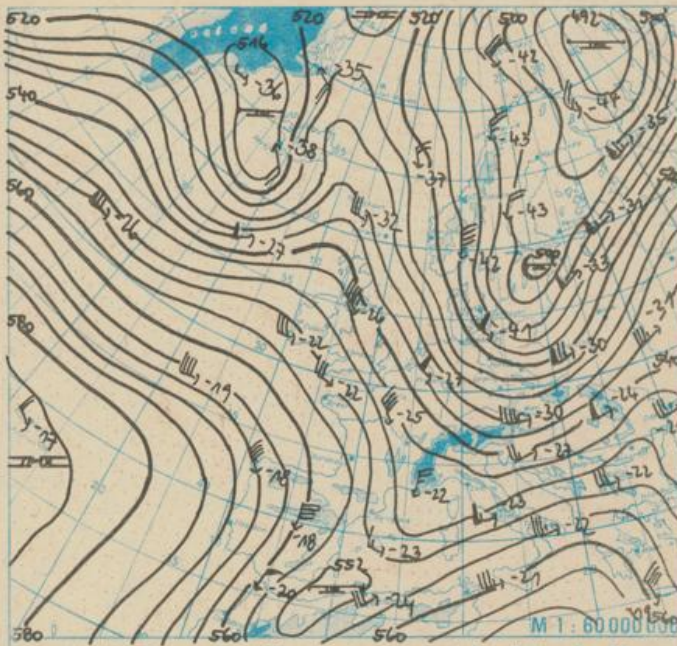
Erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich
Bestellungen, Abbestellungen und Reklamationen sind
an den zuständigen Postzeitungsvertrieb zu richten

Station	gestern					gestern bis heute				heute
	Tagesmittel der Lufttemperatur	Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normwert	Maximum der Lufttemperatur 07h bis 19h	Sonnenscheindauer	Niederschlagshöhe 07h bis 19h	Niederschlagshöhe 07h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur 19h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur am Erdboden 19h bis 07h	Schneehöhe 07h	
Boltenhagen	-0,2	-	4	0,0	6	6	-6	-7	1	
Warnemünde	1,0	-1,1	4	0,0	6	6	-4	-5	1+	
Arkona	0,3	-	4	0,0	5	5	-4	-5	3	
Putbus	-0,2	-	3	-	8	8	-10	-	-	
Greifswald	0,6	-	3	0,0	7	7	-7	-11	2	
Boizenburg	0,3	-	4	0,0	2	4	-5	-7	6	
Schwerin	0,0	-1,5	3	0,0	11	12	-3	-11	1	
Marnitz	0,9	-	4	-	5	6	-6	-8	-	
Teterow	0,0	-	3	0,0	6	6	-8	-11	3	
Neubrandenburg	0,3	-0,6	3	0,0	7	7	-3	-10	1	
Ueckermünde	0,9	-	3	-	7	7	-8	-	-	
Seehausen/Altmark	1,4	-	5	0,0	13	08	-6	-7	2	
Gardelegen	1,3	-	5	-	•	2	-6	-	-	
Magdeburg	1,6	0,4	5	0,0	2	2	-5	-10	2	
Wernigerode	1,1	-	5	-	00	00	-5	-	-	
Brocken	-5,3	-	-2	0,0	4	5	-13	-16	4,3	
Neuruppin	1,0	-	4	0,0	2	2	-6	-7	1	
Potsdam	1,3	0,4	5	0,0	08	09	-6	-10	1	
Berlin-Alex	2,4	-	5	-	3	3	-3	-	-	
Berlin-Schönefeld	1,3	-	4	-	07	09	-7	-10	1	
Angermünde	1,0	-	4	0,0	1	1	-6	-8	1	
Lindenberg	1,0	-	4	0,0	02	06	-7	-9	1	
Frankfurt/Oder	1,3	-	4	-	03	04	-6	-8	-	
Harzgerode	-0,4	-	2	-	•	•	-7	-	-	
Artern	1,4	-	4	0,0	00	00	-4	-6	•	
Wittenberg	1,5	-	4	0,0	08	09	-5	-8	1	
Leipzig-Schkeuditz	1,6	0,4	4	0,0	01	02	-6	-9	1	
Oschatz	2,0	-	6	0,0	2	2	-6	-9	1	
Doberlug-Kirchhain	2,2	-	5	-	04	06	-5	-	-	
Cottbus	2,1	1,1	5	0,0	04	06	-7	-12	1	
Leinefelde	0,0	-	3	0,0	09	1	-9	-7	3	
Erfurt-Binderleben	0,6	-0,2	3	0,0	04	04	-6	-7	1	
Meiningen	-0,9	-	2	0,0	08	1	-10	-14	4	
Schmücke	-3,7	-	-1	0,0	3	3	-12	-17	20	
Sonneberg-Neufang	-2,3	-	0	-	2	2	-8	-	-	
Gera-Leumnitz	1,0	-	4	0,0	05	05	-7	-10	2	
Plauen	0,8	-	3	-	04	04	-8	-10	3	
Karl-Marx-Stadt	1,1	1,2	4	0,0	1	1	-8	-9	2	
Fichtelberg	-4,1	-0,3	-2	0,0	5	6	-13	-14	47	
Dresden-Klotzsche	2,2	-	6	0,0	2	2	-6	-8	2	
Görlitz	0,6	0,2	2	0,0	1	2	-9	-18	6	
Zinnwald-Georgenfeld	-3,4	-	-0	0,0	4	6	-10	-15	22	

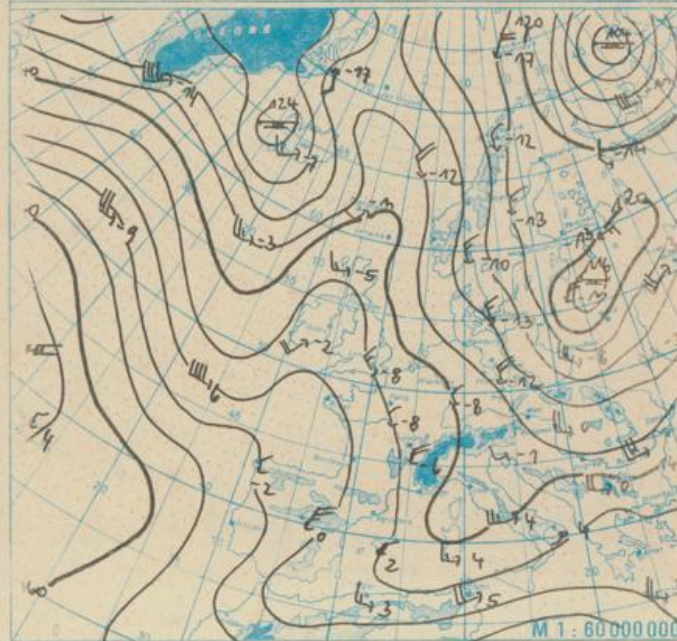
Klimadaten von Potsdam für den 11. Dezember				
	Jahr	Wert		
höchstes Tagesmaximum der Lufttemperatur seit 1893	1915	13,6		
tiefstes Tagesminimum der Lufttemperatur seit 1893	1899	-11,8		
mittleres Tagesmaximum der Lufttemperatur (1901 bis 1950)		2,9		
mittleres Tagesminimum der Lufttemperatur (1901 bis 1950)		-0,9		
Weitere Beobachtungswerte von Potsdam von gestern				
Tagesmittel der relativen Luftfeuchte		88		
Anzahl der Stunden mit einer relativen Luftfeuchte unter 70%		0		
niedrigster Stundenwert der relativen Luftfeuchte		74		
Anzahl der Stunden mit Niederschlag		11		
Tagessumme der Globalstrahlung gestern				
Potsdam		45		
Wahnsdorf bei Dresden		81		
Luftdruck auf Meereshöhe reduziert				
Termin	Warnemünde	Potsdam	Dresden-K.	Erfurt-B.
gestern 13h	995,3	992,8	995,8	999,8
gestern 19h	1004,2	1003,6	1003,4	1008,3
heute 01h	1009,6	1010,9	1011,0	1014,0
heute 07h	1011,6	1012,7	1014,9	1014,3
Temperaturen im Erdboden heute 07h				
	Schwerin	Potsdam	Magdeburg	Erfurt-B
5cm	0,0	-0,4	-0,3	-3,0
10cm	0,0	-0,3	0,5	-2,0
20cm	0,8	-0,1	0,9	-0,2
50cm	2,2	1,2	3,0	1,2
100cm	4,4	3,9	5,8	4,9
Astronomisch mögliche Sonnenscheindauer (Tageslänge zwischen Sonnenauf- und -untergang)				
54°N	52°30'N	51°N		
7,5	7,8	8,0		
Hinweise: Alle aktuellen Werte sind vorläufig. Zeitangaben in MEZ (Mittelzeitspäter Zeit) Erklärungen: Wind: C (Calmo)-Windstille, U-schwache, umlaufende Winde Niederschlagshöhe: -- kein Niederschlag, 00-weniger als 0,05mm 01-0,1mm, 02-0,2mm usw. 1x1, 0 bis 1,4 mm, 2x1, 5 bis 2,4 mm usw. Schneehöhe: -- kein Schnee, 1-1cm, 2-2cm usw. --Schneeflocke durchbrechen, +++Schneeflecken Einheiten: Niederschlagshöhe mm Schneehöhe cm Lufttemperatur °C Wassertemperatur °C Sonnenscheindauer h Windgeschwindigkeit m/s Luftdruck mbar Tagesdifferenz X Relative Luftfeuchte % Globalstrahlung J/cm ² Höhe über dem Meeresspiegel m				

Verlauf von Luftdruck, Lufttemperatur, Sonnenscheindauer und Niederschlagshöhe in Potsdam in den letzten 15 Tagen

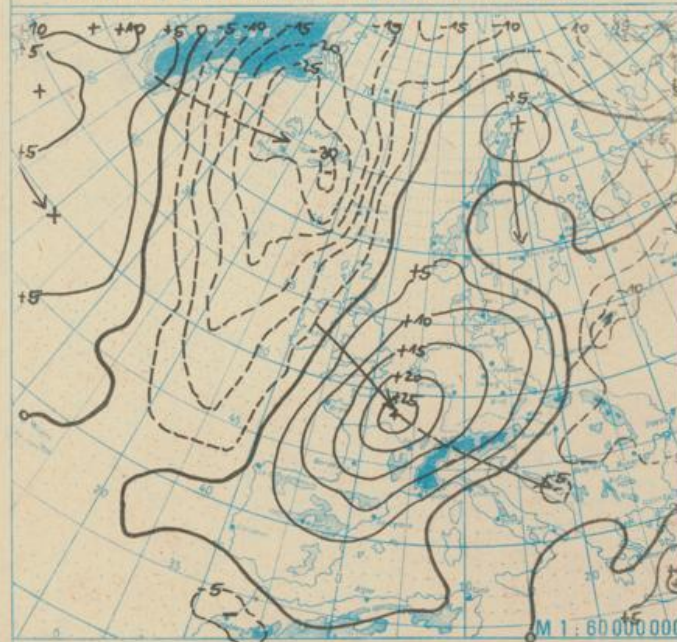




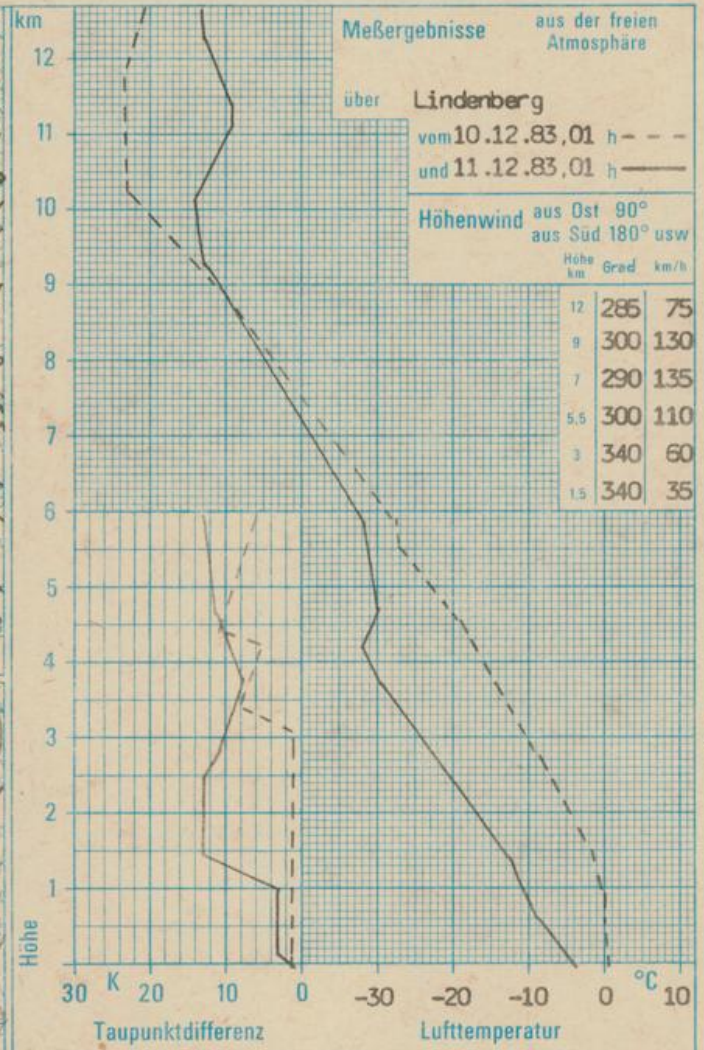
Absolute Topographie 500 mbar in geopotentiellen Dekameter O1h



Absolute Topographie 850 mbar in geopotentiellen Dekameter O1h



24 std. Luftdruckänderung seit Vortag O1h in mbar



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG

In der Nacht zum Sonntag klarte es auf, nachdem tags zuvor das Frontensystem die Republik überquert hatte. Die Wetterberuhigung dauerte jedoch nicht lange, denn von der Deutschen Bucht verlagerte sich ein Randtief südostwärts. Es brachte vor allem in den mittleren Bezirken Schneefälle, die Sonntag vormittag Neuschneehöhen von 5 bis 10 cm verursachten.

Nach Abzug des Randtiefs setzte wieder Luftdruckanstieg ein. Dieser Luftdruckanstieg wird bewirken, daß der über den Britischen Inseln befindliche Hochdruckkeil sich allmählich Mitteleuropa nähert. Unter seinem Einfluß wird in der ersten Wochenhälfte eine überwiegend niederschlagsfreie Witterung herrschen. Bei vielfach klarer Nacht wird mäßiger bis strenger Frost auftreten. Auch tagsüber bleibt es bei meist leichtem Frost. Erst gegen Wochenmitte können die von Westeuropa vordringenden Fronten unseren Raum erreichen. Dann wird es wieder stärker bewölkt sein und zeitweise Niederschlag geben. Gleichzeitig werden die Temperaturen so ansteigen, daß sie tagsüber den Gefrierpunkt überschreiten.

Jae.

1/16/61